

Palästina

Bildung und biologische Landwirtschaft schützt die Umwelt und fördert das Zusammenleben

Beitrag zum Umweltschutz, gesunder Ernährung, Schonung der Ressourcen und des Zusammenlebens durch Stärkung des Bewusstseins und Ausbildung lokaler Gemeinschaften in Themen wie respektvollem Umgang mit biologischer Vielfalt und biologischer Landwirtschaft.

Wirkung

Ernährungssicherheit, Gesundheit verbessern, Prävention

Begleitet durch Jugendhilfe Weltweit Projektnummer MOR 21-056

Projektort Palästina - Cremisan

Schwerpunkt Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

Mittelbedarf 170 000 Franken für zwei Jahre

Ansprechpersonen Désirée Schöpfer



Ausgangslage

Vor über hundert Jahren haben die Salesianer Don Boscos auf dem Landgut «Cremisan» bei Bethlehem, Palästina ein Begegnungszentrum für verschiedene Volks- und Religionsgruppen aufgebaut. Die Niederlassung war von Beginn an ein Begegnungszentrum, das friedliches Miteinander fördert.

Das Gebiet leidet unter hoher Umweltverschmutzung, extrem knappen natürlichen Ressourcen sowie geringer Verfügbarkeit landwirtschaftlicher Anbauflächen, die es ermöglichen, gesunde Erzeugnisse anzubauen. Zudem leidet die Region unter hoher Arbeitslosigkeit. Diese ist auf die eingeschränkte Bewegungsfreiheit für die palästinensische Bevölkerung sowie den beschränkten Waren- und Kapitalverkehr im Westjordanland zurückzuführen. Im Jahr 2019 waren fast 23 Prozent der Erwerbsbevölkerung arbeitslos. Insbesondere die Arbeitslosenquote unter Jugendlichen im Alter von 19 bis 29 Jahren lag bei erschreckenden 52 Prozent, dabei liegt der Frauenanteil bei 68 Prozent. Die Situation wird verschärft durch die Ausweitung der illegalen Siedlungen, was zu einer Fragmentierung der Gebiete unter palästinensischer Kontrolle geführt hat.

Ziele des Projekts

Durch Bewusstseinsförderung, Sensibilisierungsmassnahmen und Errichtung eines Modellgartens einen wichtigen Beitrag zum Erhalt und Schutz der Umwelt und des gesellschaftlichen Miteinanders leisten.

- Förderung des Verständnisses für Umweltthemen
- Verbesserung der Ernährungsgewohnheiten
- Aufbau Sozialunternehmen





Was wir tun

Förderung des Umweltbewusstseins und gesunder Ernährung durch Kurse, Ausarbeitung von Lehrmaterialien sowie den Aufbau eines Modellgartens, um damit den Menschen die Dringlichkeit für die Gesundheit, die Achtung der Natur und der biologischen Vielfalt aufzuzeigen.

Sensibilisierung in Umweltfragen

Förderung des Verständnisses für Umweltthemen und Verhaltensänderung bei 225 Kindern und ihren Familien durch Informations- und Sensibilisierungskampagnen im Gebiet von Cremisan und den umliegenden Gebieten.

Verhaltensänderung und Förderung gesunder Ernährung

100 Familien erhalten Zugang zu gesundem Obst und Gemüse, das im Bio-Modellgarten angebaut wird. Sie ändern dadurch ihre Gewohnheiten und ihre Ernährung verbessert sich.

Aufbau eines Bio-Modellgartens

Auf dem Gelände des Don-Bosco-Zentrums in Cremisan wird ein Bio-Gemüsegarten aufgebaut, wo junge Menschen den Anbau nach biologischen Richtlinien von Obst und Gemüse erlernen können. Die Ernte dient für den Eigenbedarf und den Verkauf.

Aufbau agrarökologisches Sozialunternehmen

Schulung von Jugendlichen in agroökologischen Themen und dem Anbau von biologisch produzierten Lebensmitteln zum Eigenkonsum und Verkauf. Die jungen Menschen agieren dabei als Wissensträger, die ihre Erfahrung und das Erlernte weitervermitteln.

